

# Jahresbericht 2017

Am 15. Juni 2017 fand die letzte ordentliche Generalversammlung statt. Anwesend waren 19 Genossenschafter und 3 Gäste.

Gewählt wurde an dieser Versammlung Regula Pfaff als neues Mitglied für die Mitarbeit im Vorstand.

Der Vorstand traf sich zu 2 Vorstandssitzungen und kümmerte sich ab und zu um die Bewohnerinnen und Bewohner und ihren persönlichen Anliegen.

Im 29. Juli trafen wir uns wie gewohnt bei schönstem Wetter zum Sommerfest.

Das Angebot, dass uns das ehemalige Vorstandsmitglied Karl Dreier gemacht hat, hat der Vorstand gerne entgegen genommen. Kari kochte uns im Kochtopf auf dem Feuer Kartoffelgratin. Dazu gab's Grilliertes und Salat. Bei Kaffee und diversen Dessert liessen wir den Abend ausklingen.

Den Bewohnerinnen spreche ich fürs Zubereiten von Salaten und Desserts meinen herzlichen Dank aus. Ebenfalls geht ein grosser Dank an alle Vorstandsmitglieder, die gebacken und vieles andere dazu beigetragen haben.

Wie gewohnt organisierte das Hauswartehepaar für die Bewohnerinnen und Bewohner auch im 2017 für gemütliche Zusammenkünfte. Im sogenannten Bewohnerinnengarten konnte man Kräuter zur Verwendung in der Küche holen. Der schöne Sommer lud oftmals zum Aufenthalt am schattigen Platz ein. Für Kaffee und Kuchen war meistens gesorgt.

Ende September war es soweit. Die Gemeinde begann ihre Arbeiten für die neue Wasserleitung. Da gab es viel Neues und Spektakuläres zu sehen. Es war ein kleines Wunderwerk, dass eine so grosse Leitung ohne Graben durch die ganze Parzelle eingezogen werden konnte.

Der Gemeinderat bedankte sich bei den Bewohnerinnen und Bewohner für die Unannehmlichkeiten während der Bauzeit mit einem finanziellen Beitrag für ein Nachtessen.

Überrascht hat uns Paul Hofer mit seinem Angebot in der GEWA einen kurzweiligen Nachmittag zu gestalten. Mit seinen Geschichten und Gedichten aus Diegten liess er am 19. Oktober 2017 die Anwesenden über das Vorgetragene oftmals schmunzeln.

Ab Oktober zog Tasso Dumoulin in die Wohnung des verstorbenen Fred Kocher ein.

Im November 2017 entschied sich der Vorstand die Hauswartung einer professionellen Firma zu übertragen. Zukünftig werden sämtliche Arbeiten in Haus und Garten aus einer Hand erledigt.

Bei gruseligem Wetter traf sich am 2. Dezember 2017 die Bevölkerung mit den „Geissbrünneler“ am Adventsfenster. Bewundert diesmal das kleine Puppenhaus, in das man durch ein kleines Fenster oder durch die Türe ins Innere schauen konnte. Für die liebevolle Arbeit dankt der Vorstand ganz herzlich.

Die Bereitschaft einander in vielen kleinen Dingen des Alltags zu helfen ist nach wie vor sehr gross und für den Vorstand erfreulich.

Der Vorstand hofft weiterhin auf ein angenehmes Zusammenleben im kommenden Jahr und wünscht Allen gute Gesundheit und viele wertvolle Begegnungen.

Allen, die in irgendeiner Weise zum guten Gelingen am Geissbrunnen 16 beigetragen haben danke ich ganz herzlich.

Besonders danke ich den Vorstandsmitgliedern, unserem Hauswartehepaar, aber auch unserem Buchhalter für die wertvolle Arbeit übers vergangene Geschäftsjahr. Persönlich freue ich mich jedes Mal, wenn ich die zufriedenen Gesichter sehe und hoffe, dass das auch im neuen Geschäftsjahr so sein wird.

Diegten, 14. Juni 2018

Myrta Stohler